

**Bedienungsanleitung**  
**Instruction manual**  
**Mode d'emploi**  
**Istruzioni per l'uso**  
**Gebruiksaanwijzing**  
**Instrucciones de uso**

**TFA**



**Kat. Nr. 35.1129**

Fig. 1

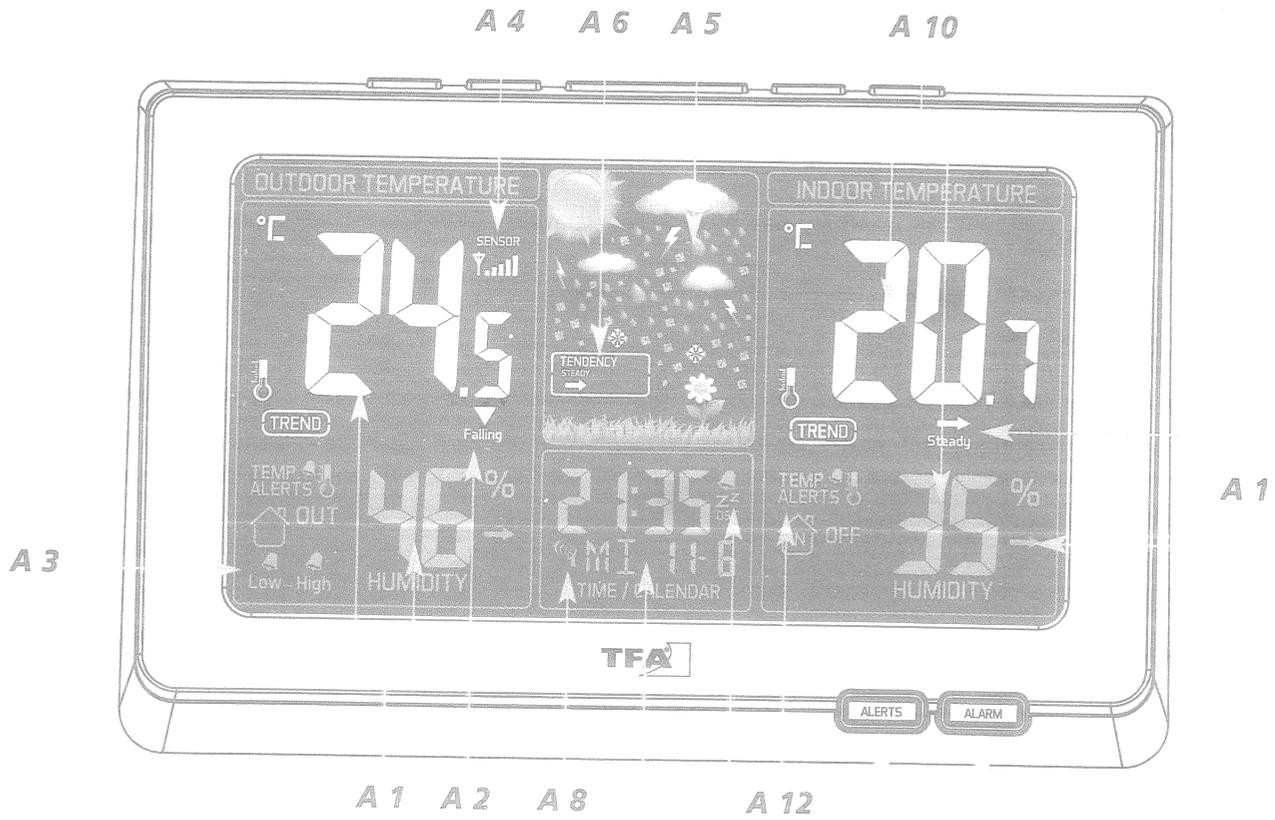


Fig. 2

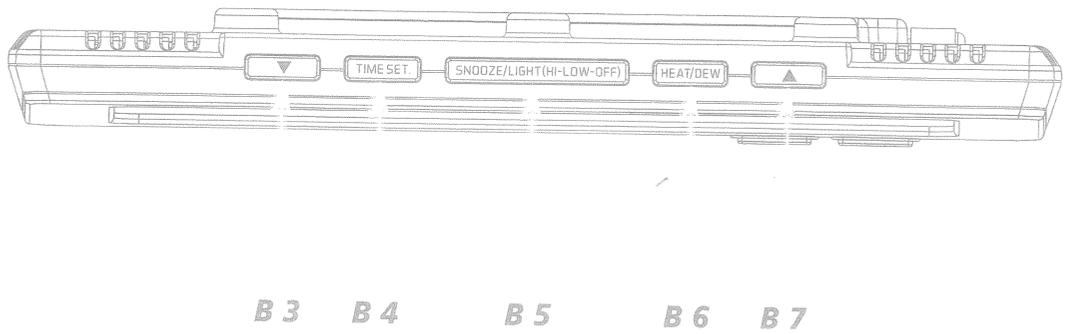


Fig. 3

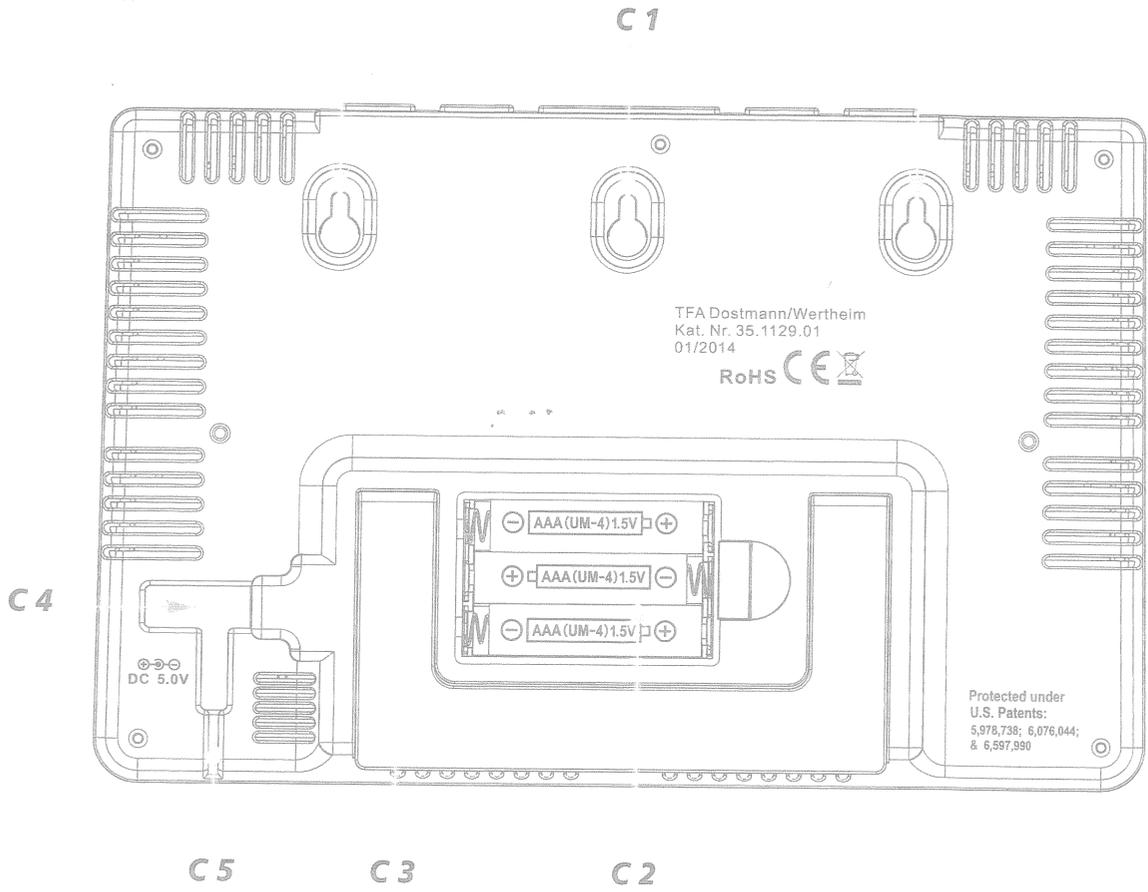
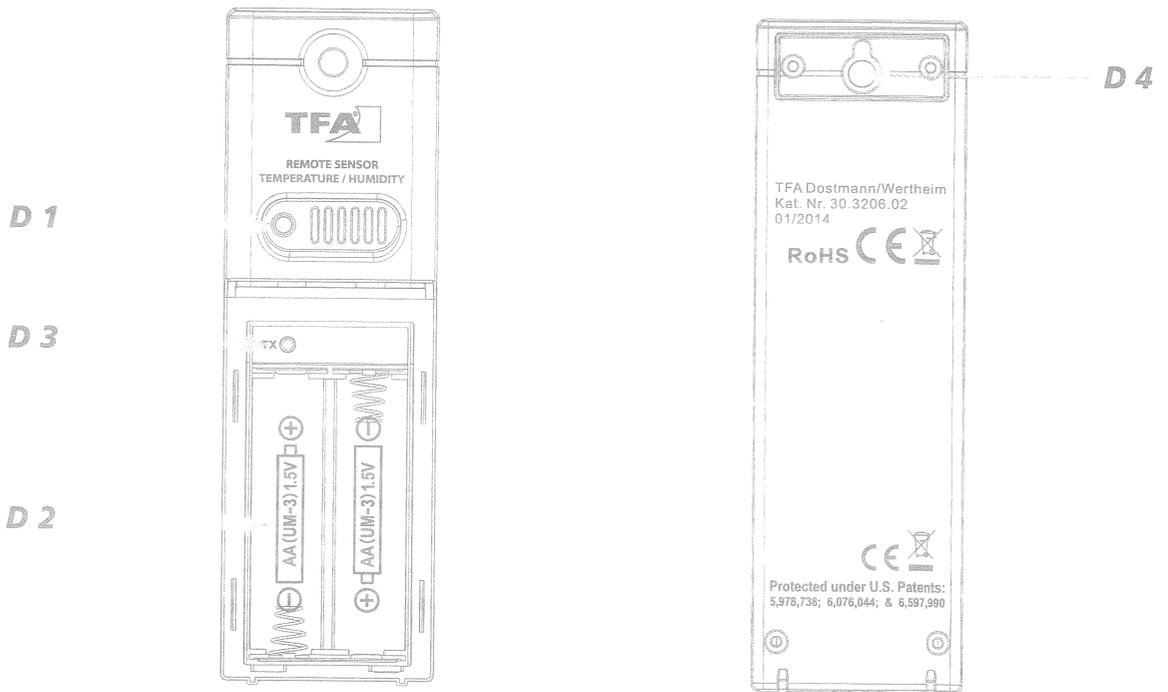


Fig. 4



## **SPRING – Funk-Wetterstation**

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Gerät aus dem Hause TFA entschieden haben.

### **1. Bevor Sie mit dem Gerät arbeiten**

- *Lesen Sie sich bitte die Bedienungsanleitung genau durch. So werden Sie mit Ihrem neuen Gerät vertraut, lernen alle Funktionen und Bestandteile kennen, erfahren wichtige Details die Inbetriebnahme und den Umgang mit dem Gerät und erhalten Tipps für den Störfall*
- *Durch die Beachtung der Bedienungsanleitung vermeiden Sie auch Beschädigungen des Gerätes und die Gefährdung Ihrer gesetzlichen Mängelrechte durch Fehlgebrauch.*
- *Für Schäden, die aus Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. Ebenso haften wir nicht für inkorrekte Messwerte und Folgen, die aus solchen ergeben können.*
- *Beachten Sie besonders die Sicherheitshinweise!*
- *Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf!*

### **2. Lieferumfang**

- Funk-Wetterstation (Basisstation)
- Netzteil
- Außensender (Kat.-Nr.: 30.3206.02)
- Bedienungsanleitung

### **3. Einsatzbereich und alle Vorteile Ihres neuen Gerätes**

- *Außentemperatur und Luftfeuchtigkeit über kabellosen Außensender (433 MHz) mit Reichweite bis 60 m (Freifeld)*
- *Innentemperatur und Luftfeuchtigkeit*
- *Tendenzanzeigen, Höchst- und Tiefstwerte, Temperaturalarm*
- *Animierte Wettervorhersage mit Symbolen und Luftdrucktendenz*
- *Taupunkt*
- *Funkuhr mit Alarm und Snooze-Funktion*
- *Kalender*
- *Farbige Hintergrundbeleuchtung*

### **4. Zu Ihrer Sicherheit**

- *Das Produkt ist ausschließlich für den oben beschriebenen Einsatzbereich geeignet. Verwenden Sie das Produkt nicht anders, als in dieser Anleitung dargestellt wird.*
- *Das eigenmächtige Reparieren, Umbauen oder Verändern des Gerätes ist nicht gestattet.*
- *Dieses Gerät ist nicht für medizinische Zwecke oder zur öffentlichen Information geeignet und nur für den privaten Gebrauch bestimmt.*



#### **Vorsicht!**

#### **Lebensgefahr durch Stromschlag!**

- *Schließen Sie das Basisgerät nur an eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit einer Netzspannung von 230V an!*
- *Das Basisgerät und das Netzteil dürfen nicht mit Wasser oder Feuchtigkeit in Kontakt kommen. Nur für den Betrieb in trockenen Innenräumen geeignet.*
- *Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Gehäuse oder Netzteil beschädigt sind.*
- *Bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Personen (auch Kindern) auf, die mögliche Gefahren im Umgang mit elektrischen Geräten nicht richtig einschätzen können.*
- *Ziehen Sie sofort den Stecker aus der Steckdose, wenn eine Störung auftritt oder das Gerät für längere Zeit nicht benutzt wird.*
- *Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil.*
- *Verbinden Sie erst das Kabel mit dem Basisgerät und stecken Sie dann den Netzstecker in die Steckdose.*
- *Ziehen Sie den Netzstecker nicht am Kabel aus der Steckdose.*
- *Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es nicht mit scharfkantigen oder heißen Gegenständen in Berührung kommt.*



**Vorsicht!  
Verletzungsgefahr:**

- Bewahren Sie die Batterien und die Geräte außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Batterien nicht ins Feuer werfen, kurzschließen, auseinander nehmen oder aufladen. Explosionsgefahr!
- Batterien enthalten gesundheitsschädliche Säuren. Um ein Auslaufen der Batterien zu vermeiden, sollten schwache Batterien möglichst schnell ausgetauscht werden. Verwenden Sie nie gleichzeitig alte und neue Batterien oder Batterien unterschiedlichen Typs. Beim Hantieren mit ausgelaufenen Batterien chemikalienbeständige Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen!



**Wichtige Hinweise zur Produktsicherheit!**

- Setzen Sie das Gerät keinen extremen Temperaturen, Vibrationen und Erschütterungen aus.
- Vor Feuchtigkeit schützen.
- Der Außensender ist spritzwassergeschützt, aber nicht wasserdicht. Suchen Sie einen niederschlagsgeschützten Platz für den Außensender aus.

**5. Bestandteile**

**Basisstation (Empfänger)**

**A: Display-Anzeige (Fig. 1):**

**Linkes Fenster**

- A 1:** Außentemperatur und -luftfeuchtigkeit
- A 2:** Tendenzanzeigen
- A 3:** Temperatur-Alarm-Symbol
- A 4:** Außensendersymbol

**Mittleres Fenster**

- A 5:** Wettersymbole
- A 6:** Tendenzanzeige
- A 7:** Uhrzeit, Wochentag und Datum
- A 8:** Funkuhrsymbol
- A 9:** Alarm-/Snooze-/DST-Symbol

**Rechtes Fenster**

- A 10:** Innentemperatur und -luftfeuchtigkeit
- A 11:** Tendenzanzeigen
- A 12:** Temperatur-Alarm-Symbol

**B: Tasten (Fig. 1+2):**

**Vorne**

- B 1:** **ALERTS** Taste
- B 2:** **ALARM** Taste

**Oben**

- B 3:** ▼ Taste
- B 4:** **TIME SET** Taste
- B 5:** **SNOOZE/LIGHT (HI - LOW - OFF)** Taste
- B 6:** **HEATIDEW** Taste
- B 7:** ▲ Taste

**C: Gehäuse (Fig. 3):**

- C 1:** Wandaufhängungen
- C 2:** Batteriefach
- C 3:** Ständer (ausklappbar)
- C 4:** Netzteilanschluß
- C 5:** Kabelführung

## D: Außensender (Fig. 4):

### Gehäuse

#### Vorne:

- D 1:** LED-Kontrolllicht
- D 2:** Batteriefach
- D 3:** TX Taste im Batteriefach

#### Hinten:

- D 4:** Wandaufhängung

## 6. Inbetriebnahme

- Legen Sie die Basisstation und den Außensender in einem Abstand von ca. 1,5 Metern voneinander auf einen Tisch. Vermeiden Sie die Nähe zu möglichen Störquellen (elektronische Geräte und Funkanlagen).
- Ziehen Sie die Schutzfolie vom Display der Basisstation.
- Schließen Sie die Basisstation mit dem beigefügtem Netzadapter an. Stecken Sie den Anschlussstecker in den Anschluss der Basisstation und schließen Sie das Gerät mit dem Netzstecker an Stromnetz an. **Wichtig!** Stellen Sie sicher, dass Ihre Netzspannung nicht mehr als 230 V beträgt. Andere Netzspannungen können zur Beschädigung des Gerätes führen.
- Ein kurzer Signalton ertönt und alle Segmente werden kurz angezeigt.

### 6.1 Einlegen der Batterien in den Außensender/ Empfang der Außenwerte

- Schieben Sie den Batteriefachdeckel des Außensenders nach unten.
- Legen Sie zwei neue Batterien 1,5 V AA in das Batteriefach des Außensenders. Achten Sie auf die richtige Polarität beim Einlegen der Batterien.
- Nach dem Einlegen der Batterien werden die Messdaten des Außensenders an die Basisstation übertragen.
- Sobald die Basisstation die Außenwerte empfangen hat, werden die Werte dauerhaft angezeigt.
- Werden die Außenwerte nicht innerhalb drei Minuten empfangen, erscheint „- -“ auf dem Display. Prüfen Sie die Batterien und starten Sie einen weiteren Versuch. Beseitigen Sie eventuelle Störquellen.
- Sie können die Außensendersuche zu einem späteren Zeitpunkt auch manuell starten (z.B. bei Verlust des Außensenders oder Batteriewechsel).
- Halten Sie die **HEATIDEW** Taste auf der Basisstation für drei Sekunden gedrückt.
- Auf dem Display erscheint „---“.
- Drücken Sie die **TX** Taste im Batteriefach des Außensenders.
- Ein Signalton ertönt und die Basisstation empfängt die Werte vom Außensender.
- Nach erfolgreicher Inbetriebnahme des Außensenders schließen Sie den Batteriedeckel wieder sorgfältig.

### 6.2 Empfang des Funkuhrsignals

- Nach dem Empfang der Außenwerte versucht die Uhr nun, das Funkuhrsignal zu empfangen und das DCF-Funkempfangssymbol blinkt.
- Wenn der Zeitcode nach 3-10 Minuten empfangen wurde, werden die funkgesteuerte Zeit und das DCF-Funkempfangssymbol ständig im Display angezeigt.
- Der DCF-Funkempfang findet täglich um 1:00, 2:00 und 3:00 Uhr morgens statt. Ist auch der Funkempfang um 3:00 Uhr nicht erfolgreich, so finden bis 5:00 Uhr früh weitere Funkempfangsversuche statt.
- Sie können den DCF-Funkempfang auch manuell aktivieren.
- Drücken Sie die **TIME SET** Taste.
- Das DCF-Funkempfangssymbol blinkt.
- Es gibt drei verschiedene Empfangssymbole:

 blinkt - Empfang aktiv

 bleibt stehen - Empfang erfolgreich

kein Symbol – kein Empfang

- Standardgemäß ist der DCF-Empfang aktiviert und nach erfolgreichem Empfang des DCF-Funkempfangs ist keine manuelle Einstellung erforderlich.
- Falls die Funkuhr kein DCF-Signal empfangen kann (z.B. wegen Störungen, Übertragungsdistanz, etc.), kann die Zeit auch manuell eingestellt werden.
- Die Uhr arbeitet dann wie eine normale Quarz-Uhr (siehe Manuelle Einstellungen).

### 6.3 Empfang der Funkzeit

Die Zeitübertragung erfolgt von einer Cäsium Atom-Funkuhr, die von der Physikalisch Technischen Bundesanstalt in Braunschweig betrieben wird. Die Abweichung beträgt weniger als 1 Sekunde in einer Million Jahren. Die Zeit ist kodiert und wird von Mainflingen in der Nähe von Frankfurt am Main durch ein DCF-77 (77.5 kHz) Frequenzsignal übertragen mit einer Reichweite von ca. 1.500 km. Ihre Funkuhr empfängt das Signal, wandelt es um und zeigt immer die exakte Zeit an. Auch die Umstellung von Sommer- und Winterzeit erfolgt automatisch. Während der Sommerzeit erscheint DST im Display. Der Empfang hängt hauptsächlich von der geographischen Lage ab. Im Normalfall sollten innerhalb des Radius von 1.500 km ausgehend von Frankfurt bei der Übertragung keine Probleme auftauchen.

#### Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Es wird empfohlen, einen Abstand von mindestens 1,5 – 2 Metern zu eventuell störenden Geräten wie Computerbildschirmen und Fernsehgeräten einzuhalten.
- In Stahlbetonbauten (Kellern, Aufbauten) ist das empfangene Signal natürlicherweise schwächer. In Extremfällen wird empfohlen, das Gerät in Fensternähe zu platzieren und/oder durch Drehen das Funksignal besser zu empfangen.
- Nachts sind die atmosphärischen Störungen meist geringer und ein Empfang ist in den meisten Fällen möglich. Ein einziger Empfang pro Tag genügt, um die Genauigkeit zu gewährleisten und Abweichungen unter 1 Sekunde zu halten.

### 6.4 Einlegen der Batterien in die Basisstation

- Die Batterien fungieren im Falle eines Stromausfalls als Backup-Batterien.
- Für eine dauerhafte Hintergrundbeleuchtung und um die Leistungsdauer der Batterien zu verlängern, benutzen Sie bitte den mitgelieferten Netzstecker.
- Öffnen Sie das Batteriefach auf der Rückseite der Basisstation.
- Legen Sie drei neue Batterien 1,5 V AAA in das Batteriefach. Achten Sie auf die richtige Polarität beim Einlegen der Batterien.
- Schließen Sie das Batteriefach wieder.

### 6.5 Hintergrundbeleuchtung

- **Achtung:** Die Hintergrundbeleuchtung im Dauerbetrieb funktioniert nur mit Netzstecker.
- Voreinstellung für die Hintergrundbeleuchtung ist HI.
- Drücken Sie die **SNOOZEILIGHT (HI - LOW - OFF)** einmal (LOW), um die Hintergrundbeleuchtung zu dimmen.
- Drücken Sie die **SNOOZEILIGHT (HI - LOW - OFF)** noch einmal (OFF), um die Hintergrundbeleuchtung auszuschalten.
- Die Hintergrundbeleuchtung ist deaktiviert.
- Zum kurzzeitigen Aktivieren der Hintergrundbeleuchtung drücken Sie eine beliebige Taste.

## 7. Bedienung

- Während der Bedienung werden alle erfolgreichen Eingaben mit einem kurzen Piepton quittiert.
- Das Gerät verlässt automatisch den Einstellmodus, wenn für längere Zeit keine Taste gedrückt wird.
- Halten Sie die ▲ oder ▼ Taste im Einstellmodus gedrückt, gelangen Sie in den Schnelllauf.

## 7.1 Manuelle Einstellungen

- Halten Sie die **TIME SET** Taste im Normalmodus für drei Sekunden gedrückt, um in den Einstellungsmodus zu gelangen:
- Die Zeitzone (0 = Voreinstellung) blinkt im Display.
- Mit der ▲ oder ▼ Taste können Sie die Zeitzonekorrektur (+12/-12) vornehmen.
- Die Zeitzonekorrektur wird benötigt, wenn das DCF Signal empfangen werden kann, die Zeitzone sich aber von der DCF Zeit unterscheidet (z.B. +1=eine Stunde später).
- Drücken Sie die **TIME SET** Taste noch einmal und Sie können nun nacheinander die Sprachauswahl für die Wochentage, das 24 – oder 12 - Stunden Anzeigeformat, die Stunden, die Minuten, das Jahr, den Monat, den Tag und die Temperatureinheit (°C oder °F) ansteuern und mit der ▲ oder ▼ Taste einstellen.
- Bestätigen Sie die Eingabe mit der **TIME SET** Taste.
- Bei erfolgreichem Empfang des DCF-Funkempfangssignals wird die manuell eingestellte Uhrzeit überschrieben.

### 7.1.1 Einstellung der Sprachauswahl für den Wochentag

- Im Einstellungsmodus können Sie die Sprache für den Wochentag auswählen.
- Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste.
- Im Display erscheint: Deutsch - GE (Voreinstellung), Französisch - FR, Italienisch - IT, Niederländisch - NE, Spanisch - ES, Dänisch - DA und Englisch - EN
- Bestätigen Sie die Eingabe mit der **TIME SET** Taste.

### 7.1.2 Einstellung des 24- oder 12- Stunden-Formats

- Im Einstellungsmodus können Sie zwischen dem 24 Stunden oder 12 Stunden-Format auswählen.
- Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste.
- Im 12 Stunden-Format erscheint PM.
- Bestätigen Sie die Eingabe mit der **TIME SET** Taste.

### 7.1.3 Einstellung der Temperatureinheit

- Im Einstellungsmodus können Sie zwischen °C (Celsius) oder °F (Fahrenheit) als Temperatureinheit auswählen.
- Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste.
- Bestätigen Sie die Eingabe mit der **TIME SET** Taste.

## 7.2 Weckalarm

- Drücken Sie die **ALARM** Taste.
- AL und 0:00 Uhr (Voreinstellung) oder die zuletzt eingestellte Alarmzeit erscheint auf dem Display.
- Halten Sie die **ALARM** Taste für 3 Sekunden gedrückt.
- Das Alarmsymbol erscheint und die Stundenanzeige fängt an zu blinken.
- Sie können mit der ▲ oder ▼ Taste die Stunden einstellen.
- Drücken Sie die **ALARM** Taste noch einmal und Sie können nun die Minuten mit der ▲ oder ▼ Taste einstellen.
- Drücken Sie die **ALARM** Taste, um in den Normalmodus zurückzukehren.
- Die Alarmfunktion ist aktiviert.
- Im Display erscheint das Alarmsymbol neben der aktuellen Uhrzeit.
- Drücken Sie die **ALARM** Taste im Normalmodus, um die Alarmfunktion zu aktivieren oder deaktivieren.
- Im Display erscheint die eingestellte Alarmzeit und AL.
- Drücken Sie nochmals die **ALARM** Taste. Das Alarmsymbol erscheint oder verschwindet.
- Wenn die eingestellte Weckzeit erreicht ist, beginnt der Wecker zu klingeln.
- Das Alarmsymbol blinkt auf dem Display.
- Drücken Sie auf eine beliebige Taste und der Alarm wird beendet.
- Wird der Alarm nicht unterbrochen, schaltet sich der ansteigende Alarmton automatisch nach zwei Minuten aus und aktiviert sich erneut zur gleichen Weckzeit wieder.
- Das Alarmsymbol bleibt im Display stehen.

## **SPRING – Funk-Wetterstation**

- LOW und  $-40^{\circ}\text{C}$  (Voreinstellung) oder die zuletzt eingestellte Außentemperatur-Untergrenze wird auf dem Display angezeigt.
- Die Temperaturanzeige blinkt.
- Stellen Sie mit der **▲** oder **▼** Taste die gewünschte Untergrenze ein.
- Bestätigen Sie mit der **ALERTS** Taste.
- Stellen Sie die Ober- und Untergrenze für die Innentemperatur auf die gleiche Weise ein. (Messbereich  $0^{\circ}\text{C} \dots +50^{\circ}\text{C}$ )

### **7.5.1 Aktivieren und Deaktivieren des Außen- und Innentempaturalarms**

- Um die einzelnen Alarm-Funktionen zu aktivieren oder zu deaktivieren, drücken Sie die **ALERTS** Taste im Normalmodus.
- HIGH und die zuletzt eingestellte Außentemperatur-Obergrenze wird auf dem Display angezeigt.
- Drücken Sie die **▲** Taste, um die Alarmfunktion zu aktivieren.
- Drücken Sie die **▼** Taste, um die Alarmfunktion zu deaktivieren.
- Das Alarmsymbol erscheint/verschwindet über HIGH im Display.
- Drücken Sie die **ALERTS** Taste, um weitere Alarmfunktionen anzusteuern und in den Normalmodus zurückzukehren.

### **7.5.2 Alarmfall**

- Im Alarmfall blinkt das entsprechende Symbol und ein Alarmton ertönt.
- Beenden Sie den Alarmton mit einer beliebigen Taste.

### **7.6 Taupunkt-Anzeige**

- Drücken Sie die **HEATIDEW** Taste, um sich die aktuelle Taupunkt-Temperatur anzeigen zu lassen.
- Auf dem Display erscheinen DEW-POINT und die Temperatur.
- Das Display wechselt automatisch wieder zurück zur aktuellen Anzeige von Temperatur und Luftfeuchtigkeit.
- **Der Zusammenhang von Temperatur und relativer Luftfeuchte wird durch den Taupunkt ausgedrückt: Wird Luft kontinuierlich abgekühlt, steigt bei gleich bleibender absoluter Luftfeuchtigkeit die relative Luftfeuchtigkeit bis auf 100% an. Kühlt die Luft weiter ab, so wird der überschüssige Wasserdampf in Tröpfchenform ausgeschieden.**

## **8. Aufstellen und Befestigen der Basisstation und des Senders**

- Mit dem ausklappbaren Ständer auf der Rückseite kann die Basisstation auf einer glatten Oberfläche aufgestellt werden.
- Mit den Aufhängeösen an der Rückseite kann die Basisstation an der Wand im Wohnraum befestigt werden. Vermeiden Sie die Nähe zu anderen elektrischen Geräten (Fernseher, Comput Funktelefone) und massiven Metallgegenständen.
- Der Außensender kann auf einer geraden, glatten Oberfläche aufgestellt werden oder mit einer Aufhängeöse an der Wand befestigt werden. Suchen Sie sich einen schattigen, niederschlagsgeschützten Platz für den Außensender aus. (Direkte Sonneneinstrahlung verfälscht die Messwerte und ständige Nässe belastet die elektronischen Bauteile unnötig).
- Prüfen Sie, ob eine Übertragung der Messwerte vom Außensender am gewünschten Aufstellort zur Basisstation stattfindet (Reichweite Freifeld ca. 60 Meter), bei massiven Wänden, insbesondere mit Metallteilen kann sich die Sendereichweite erheblich reduzieren.
- Suchen Sie sich gegebenenfalls einen neuen Aufstellort für Außensender und/oder Basisstation.

## **9. Pflege und Wartung**

- Reinigen Sie die Geräte mit einem weichen, leicht feuchten Tuch. Keine Scheuer- oder Lösungsmittel verwenden!
- Entfernen Sie die Batterien und ziehen Sie den Stecker, wenn Sie die Geräte längere Zeit nicht verwenden.
- Bewahren Sie Ihre Geräte an einem trockenen Platz auf.

**9.1 Batteriewechsel**

- Sobald das Batteriesymbol im Displayfenster der Außenwerte auf der Basisstation erscheint wechseln Sie bitte die Batterien im Außensender.
- Sobald das Batteriesymbol im Displayfenster der Innenwerte erscheint, wechseln Sie bitte die Batterien in der Basisstation.
- **Achtung:**  
Bei einem Batteriewechsel muss der Kontakt zwischen Außensender und Basisstation wieder hergestellt werden – also immer beide Geräte neu in Betrieb nehmen oder manuelle Sendersuche starten.

**10. Fehlerbeseitigung**

Problem	Lösung
Keine Anzeige auf der Basisstation	<p><b>Netzbetrieb:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Basisstation mit Netzteil anschließen</li> <li>→ Hintergrundbeleuchtung dauerhaft aktivieren</li> <li>→ Netzteil überprüfen</li> </ul> <p><b>Batteriebetrieb:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Batterien polrichtig einlegen</li> <li>→ Hintergrundbeleuchtung kurzzeitig aktivieren mit beliebiger Taste</li> <li>→ Batterien wechseln</li> </ul>
Kein Außensenderempfang Anzeige „---“	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Kein Außensender installiert</li> <li>→ Batterien des Außensenders prüfen (keine Akkus verwenden!)</li> <li>→ Neuinbetriebnahme von Außensender und Basisstation gemäß Betriebsanleitung</li> <li>→ Manuelle Außensendersuche gemäß Betriebsanleitung starten</li> <li>→ Anderen Aufstellort für Außensender und/oder Basisstation wählen</li> <li>→ Abstand zwischen Außensender und Basisstation verringern</li> <li>→ Beseitigen der Störquellen</li> </ul>
Unkorrekte Anzeige	→ Batterien wechseln

**11. Entsorgung**

Dieses Produkt wurde unter Verwendung hochwertiger Materialien und Bestandteile hergestellt, die recycelt und wiederverwendet werden können.



**Batterien und Akkus dürfen keinesfalls in den Hausmüll!**  
Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien und Akkus zur umweltgerechten Entsorgung beim Handel oder entsprechenden Sammelstellen gemäß nationaler oder lokaler Bestimmungen abzugeben.

Die Bezeichnungen für enthaltene Schwermetalle sind:  
Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei



Dieses Gerät ist entsprechend der EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE) gekennzeichnet.

Dieses Produkt darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Der Nutzer ist verpflichtet, das Altgerät zur umweltgerechten Entsorgung bei einer ausgewiesenen Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten abzugeben.

**12. Technische Daten**

**Basisstation:**

Messbereich Innen

Temperatur: 0 °C...+50 °C (+32...+122 °F)

Luftfeuchtigkeit: 19 ...97 %

## **SPRING – Funk-Wetterstation**

**Spannungsversorgung:** Netzstecker 230 V AC / 5.0 V DC (inklusive)  
3 x 1,5 V AAA (Batterien nicht inklusive)

**Gehäusemaße:** 210 x 26 (60) x 140 mm

**Gewicht:** 348 g (nur das Gerät)

### **Außensender:**

**Messbereich Außen**

**Temperatur:** -40 °C...+60°C (-40...+140 °F)

**Luftfeuchtigkeit:** 19...97 %

**Reichweite:** ca. 60 m (Freifeld)

**Übertragungsfrequenz:** 433 MHz

**Übertragungszeitraum:** 50 Sekunden

**Spannungsversorgung:** 2 x 1,5 V AA (Batterien nicht inklusive)

**Gehäusemaße:** 40 x 21 x 130 mm

**Gewicht:** 47 g (nur das Gerät)

TFA Dostmann GmbH & Co.KG, Zum Ottersberg 12, D-97877 Wertheim.

Diese Anleitung oder Auszüge daraus dürfen nur mit Zustimmung von TFA Dostmann veröffentlicht werden. Die technischen Daten entsprechen dem Stand bei Drucklegung und können ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden.

### **EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG**

Wir erklären hiermit, dass diese Funkanlage die wesentlichen Anforderungen der R&TTE Direktive 1999/5/EG erfüllt.

Eine Kopie der unterschriebenen und mit Datum versehenen Konformitätserklärung erhalten Sie auf Anfrage unter [info@tfa-dostmann.de](mailto:info@tfa-dostmann.de).

[www.tfa-dostmann.de](http://www.tfa-dostmann.de)